

## Der Europatag steht für Demokratie und Frieden

„An diesem 9. Mai ist uns nicht nach Feiern zu Mute. Dennoch ist der Europatag heute bedeutsamer denn je, denn er steht für das europäische Friedensprojekt, das uns seit mehr als 70 Jahren ein Leben in Freiheit und Sicherheit garantiert“, sagt Dieter Schornick, Vorsitzender der Europa-Union Aschaffenburg. „In diesem Moment verteidigen die Menschen in der Ukraine die Werte, auf denen auch die Europäische Union gründet: Freiheit, Demokratie, die Wahrung des Rechts und der Menschenrechte. Ihnen gelten unsere Gedanken und unsere Solidarität.“

Putins völkerrechtswidriger Angriffskrieg in der Ukraine habe gezeigt, wie zerbrechlich der Frieden in Europa sei und wie wenig selbstverständlich. „Er zeigt einmal mehr, wie zerstörerisch Nationalismus, Großmachtstreben und Staatspropaganda sind und wie groß die Angst von Diktatoren vor der Demokratie und einer informierten Bevölkerung ist“, so Schornick.

„Es ist herzbrechend, dass 77 Jahre nach Ende des zweiten Weltkriegs erneut ein ganzes Land traumatisiert, Zivilisten getötet und vertrieben und Städte zerstört werden. Es ist erschreckend, dass der russische Präsident seine Soldaten in einen unrechtmäßigen Krieg schickt, Kriegsgräueltaten verüben lässt und ihren tausendfachen Tod ungerührt in Kauf nimmt“, sagt Dieter Schornick.

„Dieser 9. Mai führt uns vor Augen, wie wertvoll unser freiheitliches und demokratisches Europa ist und wie essenziell die Einhaltung des internationalen Rechts. Wir gedenken der Menschen, die in der Ukraine getötet, bedroht und vertrieben wurden. Wir würdigen den Mut der Ukrainerinnen und Ukrainer, die ihr Land, ihre Werte und ihre Kultur verteidigen“, betont Schornick.

Er sei dankbar für die vielen Freiwilligen, die Geflüchtete hier vor Ort unterstützen und willkommen heißen, und für die Menschen, die mit Geld und Sachspenden die Not der Zivilbevölkerung in der Ukraine zu lindern versuchen.

Von der deutschen Politik erwartet der Europa-Union Kreisvorsitzende, dass sie sich zügig für Reformen einsetzt, die die Europäische Union stärken. Das Einstimmigkeitsprinzip im EU-Ministerrat müsse abgeschafft werden, um nationale Vetos zu verhindern und europäische Handlungsfähigkeit in allen Politikbereichen zu garantieren. „Eine handlungsfähige Europäische Union ist besonders in Krisenzeiten von allerhöchster Bedeutung. Nur gemeinsam können wir unsere Werte verteidigen und der Ukraine beistehen“, unterstreicht Dieter Schornick.

Er bedankt sich bei der Präsidentin der Technischen Hochschule Aschaffenburg, Prof. Dr. Eva Beck-Meuth, sowie Prof. Dr. Alexandra Angress, Prof. Dr. Kristina Balleis und Ernst Schulten für die wunderbare Unterstützung, die Schautafeln zu „Europas Werte-Wanderweg“, auch mit einer von der TH erarbeiteten englischen Fassung, den Studierenden am Europatag auf dem Campus offiziell vorzustellen.